



GEMEINDE HENNERSDORF

PROTOKOLL

über die

ÖFFENTLICHE GEMEINDERATSSITZUNG

am Mittwoch, den 29. September 2021

im Feuerwehrhaus Hennersdorf, Florianiplatz 1

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

**Anwesend
sind:**

1. Bgm. Mag. **HEINDL** Thaddäus, Dr. Koralevsky-Gasse 3
2. Vbgm. **KUBO** Simone MSc., Hauptstraße 65/2
3. gf. GR Ing. **FARKAS** Karl, Werkstraße 3/2
4. gf. GRin **LEWISCH** Brigitte, Dr. Koch-Gasse 16
5. gf. GR DI **STEININGER** Klaus, Bachgasse 15
6. GR **BOTIZATU** David, Flemingstraße 2
7. GR **BRAUNEDER** Andreas, Achauer Straße 4a/Haus 2
8. GR **EICHINGER** Robert, Achauer Straße 4a/Haus 8
9. GR DI **HAUSENBERGER** Lukas BSc, Bachgasse 7
10. GR **MÜLLNER** Gerhard, J. Wiesmayer-Gasse 1/1
11. GRin **ÖZCAN** Dzenita, MA, Neuweilergasse 24/1
12. GRin **PRILISAUER** Denise, Hauptstraße 30/1
13. GRin Mag.a (FH) **REITBAUER** Alexandra, MA, Flemingstraße 7a
14. GRin Mag.a **SCHRANK** Margit, Josef Postl-Gasse 30
15. Bertan **ÖZCAN**, Neuweilergasse 24/1

Entschuldigt: gf. GRin Mag.a **DI GIORGIO** Doris, MBA, Johann Wiesmayer-Gasse 14
GRin Mag.a **RIENER** Katharina, LL.B. BA, Rudolf-Österle-Gasse 15/Haus 1
GR **STUR** Matthias, BSc Hons, Hauptstraße 41
GRin **TOYFL** Magdalena, BA, Hauptplatz 3

Schriftführerin: Marlene Miedler-Weidhofer, BA

Die Sitzung ist öffentlich.

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.



Bgm. Mag. Thaddäus Heindl berichtet, dass sich die Tagesordnung wie folgt geändert hat:

TOP 9 Änderung Nebengebührenordnung, Beschlussfassung wird abgesetzt, da der Bericht über die Prüfung vom Land noch nicht vorliegt.

Über TOP 8 Grünraumgestaltung – Anlage von Trocken- bzw. Staudenbeeten im Gemeindegebiet, Beschlussfassung & Auftragsvergabe und TOP 12 Grünraumgestaltung – Baumpflanzungen im Gemeindegebiet, Beschlussfassung & Auftragsvergabe wird gemeinsam berichtet und der Antrag gestellt, per Umlaufbeschluss in ein bis zwei Wochen die Aufträge zu beschließen da noch nicht alle Unterlagen vorliegen.

Somit ergibt sich nachstehende

Tagesordnung:

TOP 1:	Angelobung eines neuen Gemeinderates
TOP 2:	Ergänzungswahl in den Ausschuss für „Umwelt, Mobilität, Raumordnung, Energie und Sicherheit“
TOP 3:	Entscheidung über schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 26.05.2021
TOP 4:	Entscheidung über schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 16.06.2021
TOP 5:	Entscheidung über schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung mittels Umlaufbeschluss vom 14.07.2021
TOP 6:	Bericht des Prüfungsausschusses über die angesagte Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 22.09.2021
TOP 7:	Gründung ARGE Mobilregion Mödling, Beschlussfassung
TOP 8:	Grünraumgestaltung – Anlage von Trocken- bzw. Staudenbeeten im Gemeindegebiet, Beschlussfassung & Auftragsvergabe (Bericht, gemeinsam mit TOP 12)
TOP 9:	Änderung Nebengebührenordnung, Beschlussfassung (abgesetzt)
TOP 10:	Straßenbauarbeiten R.Ö.G, Beschlussfassung & Auftragsvergabe: a) Kostenbeteiligung Umbauarbeiten Strom-Hausanschlüsse b) Asphalterweiterung herstellen c) Öffentliche Beleuchtung
TOP 11:	Freiwillige Feuerwehr Hennersdorf – Ansuchen um Gewährung einer Subvention, Beschlussfassung
TOP 12:	Grünraumgestaltung – Baumpflanzungen im Gemeindegebiet, Beschlussfassung & Auftragsvergabe (Bericht, siehe TOP 8)
TOP 13:	Berichte

TOP 1: Angelobung eines neuen Gemeinderates

Sachverhaltsdarstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl stellt folgenden Sachverhalt dar:

Aufgrund des Verzichtes auf das Mandat als Gemeinderat von Elisabeth Griebaum wurde seitens der Zustellbevollmächtigten der SPÖ Team Doris Di Giorgio Bertan Özcan als Ersatzmitglied in den Gemeinderat bekannt gegeben und einberufen.

Sodann nimmt Mag. Thaddäus Heindl die Angelobung gemäß § 97 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung vor. Bgm. Mag. Thaddäus Heindl bittet alle Anwesenden sich von ihren Plätzen zu erheben. Das neu einberufene Mitglied des Gemeinderates legt durch Namensaufruf durch den



Bürgermeister, mit den Worten „ich gelobe“ das Gelöbnis ab. Der Bürgermeister begrüßt Herrn Bertan Özcan als Mitglied des Gemeinderates.

Wortmeldungen

keine

TOP 2: Ergänzungswahl in den Ausschuss für „Umwelt, Mobilität, Raumordnung, Energie und Sicherheit“

Sachverhaltsdarstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl teilt mit, dass sich aufgrund des Verzichts auf ihr Gemeinderatsmandat von Frau Griebaum eine personelle Veränderung in dem Ausschuss „Umwelt, Mobilität, Raumordnung, Energie und Sicherheit“ ergibt und diese nachbesetzt werden muss.

Es ist daher eine Ergänzungswahl für ein Mitglied in diesen Ausschuss erforderlich. Seitens der SPÖ Team Doris Di Giorgio, welcher die Besetzung dieses Ausschussmitglieds zukommt, liegt ein gültiger Wahlvorschlag vor, welcher wie folgt lautet:

Bertan Özcan

Die Wahl wird geheim mittels Stimmzettel durchgeführt.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmen werden folgende Wahlhelfer herangezogen:

GR Lukas Hausenberger (VP)
GR Andreas Brauneder (SPÖ)

Abstimmungsergebnis

abgegebene Stimmen: 15
gültige Stimmen: 15
ungültige Stimmen: 0

Von den gültigen Stimmzetteln lauten auf das Gemeinderatsmitglied

GR Bertan Özcan: 15 Stimmen

GR Bertan Özcan ist daher zu einem Mitglied des Ausschusses „Umwelt, Mobilität, Raumordnung, Energie und Sicherheit“ gewählt.

Über Befragen des Vorsitzenden nimmt GR Bertan Özcan die Wahl an.

Wortmeldungen

keine



TOP 3: Entscheidung über schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 26.05.2021

Sachverhaltsdarstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl stellt folgenden Sachverhalt dar:
Seitens der SPÖ Team Doris Di Giorgio sind drei Einsprüche eingelangt. Nach Besprechung mit Mag.a Doris Di Giorgio und Mag. Thaddäus Heindl werden Teile der Einsprüche in das Protokoll übernommen – die Änderungen zu der Urfassung sind kursiv dargestellt.

Wortmeldungen

GR Andreas Brauneder, GR Mag.a (FH) Alexandra Reitbauer, MA, GR Robert Eichinger

Antragstellung

Heindl stellt den Antrag, das Protokoll mit den eingearbeiteten Änderungen (kursiv dargestellt) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme 15:0 bei offener Abstimmung

TOP 4: Entscheidung über schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 16.06.2021

Sachverhaltsdarstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl stellt folgenden Sachverhalt dar:
Es sind keine Einsprüche gegen das Protokoll eingelangt, dieses gilt somit als angenommen.

Wortmeldungen

keine

TOP 5: Entscheidung über schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung mittels Umlaufbeschluss vom 14.07.2021

Sachverhaltsdarstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl stellt folgenden Sachverhalt dar:
Es sind keine Einsprüche gegen das Protokoll eingelangt, dieses gilt somit als angenommen.

Wortmeldungen

keine



TOP 6: Bericht des Prüfungsausschusses über die angesagte Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 22.09.2021

Sachverhaltsdarstellung

GR Robert Eichinger berichtet über die angesagte Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 22.09.2021 (das Protokoll und die Unterlagen sind als „Anlage A“ dem Protokoll beigelegt).

Wortmeldungen

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl, GR Andreas Brauner, GR Brigitte Lewisch

Antragstellung

GR Robert Eichinger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis nehmen.

Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme 15:0 bei offener Abstimmung

TOP 7: Gründung ARGE Mobilregion Mödling, Beschlussfassung

Gf. GR DI Klaus Steininger stellt folgenden Sachverhalt dar:

Die Gemeinde Hennersdorf hat bereits 2019 Beschlüsse zur Teilnahme an der Ausschreibung eines neuen Mobilitätsservice für die Hennersdorfer Bevölkerung auf Bezirksebene sowie zur Leistung von Kostenbeiträgen zur Finanzierung von diesem Service beschlossen. Seit 2019 haben umfangreiche Vorbereitungsarbeiten zur Ausschreibung stattgefunden. Im Sommer 2021 wurde ein Bestbieter ermittelt. Das neue Mobilitätsservice (ein AST-System mit 17 teilnehmenden Gemeinden) soll mit 1. Dezember 2021 unter dem Namen "Mobilregion Mödling" starten. Die bisherigen Vorbereitungen wurden durch den GVA und NÖRegional bzw. SUM in Abstimmung mit den Bürgermeisterinnen durchgeführt. Für die künftige formale Abwicklung für diesen neuen Service braucht es eine neue Trägerstruktur. Daher soll eine ARGE Mobilregion Mödling geschaffen werden, bei welcher alle 17 teilnehmenden Gemeinden durch einen Gemeindevertreter vertreten sind. Die Gemeinde Hennersdorf wird künftig durch Bgm. Thaddäus Heindl in der ARGE Mobilregion Mödling vertreten sein. Da Bgm. Thaddäus Heindl auch der designierte Sprecher dieser ARGE ist, wird der formale Sitz der ARGE das Gemeindeamt Hennersdorf sein, die administrativen Tätigkeiten werden jedoch nicht am Gemeindeamt Hennersdorf durchgeführt. Zu den administrativen Tätigkeiten der ARGE zählt v. a. die Abwicklung der Landesförderungen zwischen dem Land NÖ und den ARGE-Mitgliedern (Gemeinden).

Wortmeldungen

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl, GR Andreas Brauner, GR Robert Eichinger, GR Bertan Özcan, GR Dzenita Özcan, MA, GR Mag.a (FH) Alexandra Reitbauer, MA

Antragstellung

Gf. GR DI Klaus Steininger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss zum Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft Mobilregion Mödling gemäß dem übermittelten Entwurf einer Vereinbarung zur Gründung der ARGE Mobilregion Mödling beschließen (siehe „Anlage B“ Grundsatzbeschluss). Als Vertreter der Gemeinde Hennersdorf wird Herr Bgm. Mag. Thaddäus Heindl an den Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft teilnehmen und als Auskunftsperson in der Gemeinde zur Verfügung stehen.



Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme 15:0 bei offener Abstimmung

TOP 8 und 12 Bericht: Grünraumgestaltung – Anlage von Trocken- bzw. Staudenbeeten im Gemeindegebiet und Baumpflanzungen im Gemeindegebiet

Sachverhaltsdarstellung

Gf. GR DI Klaus Steininger stellt folgenden Sachverhalt dar:

Die Prüfung der bis jetzt eingeholten Angebote ist noch nicht vollständig abgeschlossen, und es liegen noch nicht alle Antworten zu den Rückfragen dazu vor. Aufgrund dessen ist noch keine Auftragsvergabe möglich.

Zur optischen Bereicherung und verbesserten Grünraumausstattung an der Hauptstraße ist vorgesehen die Grünflächen entlang der Hauptstraße im Abschnitt zwischen Hauptplatz und Hauptstraße 37 neu zu gestalten. Konkret ist die Anlage von Trocken- bzw. Staudenbeeten vorgesehen. Unter anderem soll diese Gestaltung auch den immer herausfordernden klimatischen Bedingungen auf diesen exponierten Standorten gerecht werden und der Pflegebedarf minimiert werden. Dazu ist ein umfassender Bodenaustausch erforderlich. Das bestehende Material wird entfernt. Weiters ist eine Einbringung von speziellem Staudensubstrat (Mischung 90% Brechsand und 10% Kompost) und ein oberflächlicher Mulchsplitt vorgesehen. Bzgl. des Pflanzmaterials wurde seitens des „Natur im Garten“-Beraters DI Thomas Roth die Zusammensetzung "Kleines Schönbrunner Gelb" empfohlen. Dieses Gestaltungsprojekt wird am 18. Oktober den relevanten Anrainer:innen der Hauptstraße vorgestellt und erläutert. Die Umsetzung soll grundsätzlich gemeinsam mit interessierten Personen aus der Bevölkerung im Herbst 2021 erfolgen. Die Planung erfolgte in enger Kooperation mit der Aktion Natur im Garten. Die Finanzierung erfolgt mit Hilfe einer 30%igen Förderung durch das Land NÖ (Aktion Natur im Garten).

Gf. GR DI Klaus Steininger stellt folgenden Sachverhalt dar: Zur langfristigen Sicherstellung der Grünraumausstattung (u. a. Straßenraumgliederung bzw. -gestaltung, Erhaltung des Alleecharakters, Sicherstellung positiver Effekte bzgl. Kleinklima) für die Hennersdorfer Bevölkerung sind Baumpflanzungen (voraussichtlich 39 Stück) in einzelnen Straßenzügen vorgesehen. Im Zuge der Planungen wurden mehrfache Begehungen mit dem „Natur im Garten“-Berater DI Thomas Roth durchgeführt und Vorschläge, auch von Anrainer:innen, berücksichtigt. Die Umsetzung ist für den Herbst 2021 vorgesehen. Die Finanzierung erfolgt mit Hilfe einer 30%igen Förderung durch das Land NÖ (Aktion Natur im Garten).

GR DI Lukas Hausenberger verlässt den Saal um 20:08 Uhr und kommt um 20:10 Uhr wieder.

Wortmeldungen

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl, GR Andreas Brauneder, GR Robert Eichinger, GR Bertan Özcan, GR Dzenita Özcan, MA, GR Denise Prilisauer

Antragstellung

Gf. GR DI Klaus Steininger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die TOPs 8 und 12 per Umlaufbeschluss beschließen.



Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme 15:0 bei offener Abstimmung

TOP 9: Änderung Nebengebührenordnung, Beschlussfassung (abgesetzt)

TOP 10: Straßenbauarbeiten R.Ö.G, Beschlussfassung & Auftragsvergabe:

a) Kostenbeteiligung Umbauarbeiten Strom-Hausanschlüsse

b) Asphalterweiterung herstellen

c) Öffentliche Beleuchtung

10 a) Kostenbeteiligung Umbauarbeiten Strom-Hausanschlüsse

Sachverhaltsdarstellung

Im Zuge der Aufschließungen in der Rudolf Österle Gasse soll die bereits bestehende Stromversorgung mittels Freileitung im westlichen Bereich erdverlegt werden. Dies ist nur möglich wenn sich alle angrenzenden Liegenschaftseigentümer bereit erklären, die erforderlichen Umbauarbeiten auf Privatgrund (Setzen eines Trennkastens in den bestehenden gemauerten Trennanschlusskästen der jeweiligen Liegenschaft) zu dulden und einen 50% Anteil an den Umbaukosten zu übernehmen. Dies entspricht etwa € 1.000,- brutto und wird bei jedem Haus (insgesamt 6 Häuser) extra, je nach Aufwand, abgerechnet. Die restlichen 50% sollen durch die Gemeinde übernommen werden.

Die Kosten lt. Kostenschätzung der Firma pro electric Elektrotechnik GmbH, Hrn. Ing. Wilfried Hein belaufen sich für die Gemeinde Henndorf somit auf rund € 6.000,- inkl. USt.

Wortmeldungen

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl, GR Andreas Brauner, GR Robert Eichinger, GR Gerhard Müllner

Antragstellung

Gf. GR Ing. Karl Farkas stellt den Antrag, der GR möge diese Kostenbeteiligung durch die Gemeinde Henndorf von € 6.000,- inkl. USt an den Umbauarbeiten der Strom-Hausanschlüsse genehmigen.

Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme 15:0 bei offener Abstimmung

10 b Asphalterweiterung herstellen

Sachverhaltsdarstellung

Im Zuge der Aufschließungen in der Rudolf Österle Gasse ist die Asphalterweiterung inkl. Unterbau durch die Firma Streit herzustellen. Das betrifft den hinteren, westlichen Teil der Straße (der Bereich welcher noch nicht asphaltiert ist, inkl. den halben Umkehrplatz).

Der Angebotspreis für diese Arbeiten beträgt laut Angebot F 210599 vom 18.08.2021 € 28.568,36 inkl. USt.



Preisbasis lt. Auftrag Kontrahentenarbeiten vom 16.12.2020

Wortmeldungen

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl, GR Andreas Brauneder, GR Bertan Özcan

Antragstellung

Gf. GR Ing. Karl Farkas stellt den Antrag, der GR möge folgenden Auftrag "Rudolf Österle Gasse Asphalterweiterung herstellen" an die Firma Ing. Streit GmbH zum Preis von € 28.568,36 inkl. USt vergeben.

Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme 15:0 bei offener Abstimmung

10 c Öffentliche Beleuchtung

Sachverhaltsdarstellung

Im Zuge der Aufschließungen in der Rudolf Österle Gasse soll die bereits bestehende Stromversorgung mittels Freileitung im westlichen Bereich erdverlegt werden. Dadurch entfallen die Masten im westlichen Teil der R. Österle-Gasse und damit auch die bestehenden Leuchten (welche auf den Masten montiert sind). Somit ist es erforderlich die öffentliche Beleuchtung neu zu strukturieren, auch deshalb, weil im Bereich des künftigen Umkehrplatzes und bei den Häusern 13 und 15 drei neue Lichtpunkte erforderlich sind (damit ist auch ein höherer Sicherheitsaspekt für die Bewohner in den Abend- und Nachtstunden gegeben).

Nach Ansicht von Hrn. Hein (pro electric Elektrotechnik GmbH) sind für eine normgerechte Ausleuchtung der R. Österle-Gasse insgesamt 10 Lichtpunkte erforderlich. Der Schätzpreis pro Lichtpunkt liegt bei netto € 2.200,-.

Somit ergibt sich ein Gesamtpreis von € 26.400,- inkl. USt.

Wortmeldungen

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl, GR Andreas Brauneder, GR Robert Eichinger, GR Bertan Özcan

Antragstellung

Gf. GR Ing. Karl Farkas stellt den Antrag, der GR möge diese normgerechte Neustrukturierung der öffentlichen Beleuchtung in der R. Österle-Gasse zum Schätzpreis von € 26.400,- inkl. USt genehmigen.

Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme 15:0 bei offener Abstimmung



TOP 11: Freiwillige Feuerwehr Hennersdorf – Ansuchen um Gewährung einer Subvention, Beschlussfassung

Sachverhaltsdarstellung

gf. GR DI Klaus Steininger stellt folgenden Sachverhalt dar:
Die FF Hennersdorf hat mit Schreiben vom 17.07.2021 um die jährliche Subvention in der Höhe von € 15.000,- für das Jahr 2021 angesucht. Wie allgemein bekannt führt die FF Hennersdorf zahlreiche Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an den Feuerwehrfahrzeugen und am Feuerwehrhaus in Form von Eigenleistungen durch und trägt damit zu einer Kosteneinsparung für die Gemeinde bei. Aufgrund der andauernden Einschränkungen von Covid-19 hinsichtlich Veranstaltungen und Sammlungen ist die Feuerwehr auch heuer ganz besonders auf die jährliche Subvention der Gemeinde angewiesen. Dieser Betrag wird für die Erhaltung der Einsatzbereitschaft von Fahrzeugen, Geräten und sonstiger Ausrüstungen verwendet.

Wortmeldungen

keine

Antragstellung

Gf. GR DI Klaus Steininger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Freiwilligen Feuerwehr Hennersdorf die beantragte Subvention iHv € 15.000,- gemäß vorliegenden Ansuchen gewähren.

Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme 15:0 bei offener Abstimmung

TOP 12: Grünraumgestaltung – Baumpflanzungen im Gemeindegebiet, Beschlussfassung & Auftragsvergabe (Bericht, siehe TOP 8)

TOP 13: Berichte

Gf. GR DI Klaus Steininger berichtet, dass die Verteilaktion in der Mobilitätswoche heuer sehr gut gelaufen ist am 17.09.2021, es konnten alle Bushaltestellen besetzt werden. GR Andreas Brauner bittet darum, Fotos mit Externen nur zu veröffentlichen, wenn auch die schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung vorliegt.

Zwei Mitarbeitende vom Bauhof nehmen an dem Lehrgang Ökologische Grünraumpflege teil.

Am 07.10.2021 findet der Vortrag Blumenwiesen für Privatgärten statt, es sind alle herzlich eingeladen. Am 18.10.2021 findet die Vorstellung der Trockenbeete im Gasthaus Theresienhof statt. Am 30.10.2021 findet das Praxisseminar Wildbienenhotels selber bauen statt.

Am 04.10.2021 findet die erste Sitzung seit Beginn der Pandemie des Petersbach-Wasserverbandes statt. GR Mag.a (FH) Alexandra Reitbauer, MA merkt an, ob hier bitte auch das Problem mit der Brunner Heide aufgenommen werden soll, und was die Auswirkungen auf Hennersdorf sind.

Die Tafeln für die Haltepunkte bzgl. dem Mobilitätsservice der Mobilregion Mödling werden demnächst hergestellt. Diese sollen möglichst ohne Steher, also auf bestehenden Laternen, etc. befestigt werden.



Gf. GR Ing. Karl Farkas berichtet, dass die beschlossene Fahrbahnverbreiterung von der Rudolf Österle Gasse fast abgeschlossen ist. Die 13 Stück Schmutzwasserhausanschlüsse sind fertig gestellt, die Arbeiten für die Behebung der Probleme vom Pumpwerk 3 sind beauftragt.

GR David Botizatu berichtet, dass beide neuen Feuerwehrfahrzeuge nun geliefert wurden. Diese können alle nun in der Garage stehen und es ergibt sich somit kein rechtliches Problem.

GR Mag.a (FH) Alexandra Reitbauer, MA berichtet, dass an der Fachführung nach Kirchberg am Wagram bezüglich Naschhecken Anfang September nahmen 8 Personen teil. Es konnten viele neue Ideen gewonnen werden: zB kann bereits bestehende Infrastruktur eingebaut werden und es sollte immer einen Mehrfachnutzen geben (auch als Denkanstoß für TOP 8 bzw. TOP 12). Es wurde ein Angebot für die Gestaltung des Naschgarten von Herrn Tatschl eingeholt, welches aber leider aufgrund der Kosten im Moment nicht berücksichtigt werden kann.

Das Grüne Familienfest und das 1. Henndorfer Reparaturcafé haben gut funktioniert. In Zukunft soll die Abstimmung der Feste besser erfolgen, damit nicht zwei Veranstaltungen gleichzeitig stattfinden. In diesem Fall fand gleichzeitig der Tag der Henndorfer Kunst statt.

GR Bertan Özcan berichtet, dass es bei fünf SPÖ Veranstaltungen seiner Ansicht nach Unstimmigkeiten gegeben hat und erhebt Vorwürfe gegen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde. Bürgermeister Mag Thaddäus Heindl weist diese entschieden zurück.

GR Robert Eichinger bedankt sich für die Bereitstellung der Unterlagen für die Sitzung über die Dropbox.

GR Andreas Brauner berichtet vom Sportplatz: Der Beachvolleyballplatz ist verlegt und steht kurz vor der Fertigstellung durch die Fa. Streit. Die Calisthenics Anlage sollte demnächst geliefert werden. Das Fundament für den Basketballkorb ist fertiggestellt, der Korb muss nur mehr eingesetzt werden. Die Reparatur der Skaterrampen hat sich aufgrund des Urlaubes und verletzungsbedingt von Herrn Fink verzögert, die Arbeiten wurden aber jetzt gestartet. Die Beanstandungen der TÜV Überprüfung werden von Herrn Fink behoben.

Das Gebüsch vor dem Gemeindeamt sollte gekürzt werden da die Kinder beim Warten für eine Überquerung nicht gesehen werden und viele Autofahrenden nicht an die Gegebenheiten (Kindergarten, Arzt) angepasst fahren.

Es wird angeregt, eine weitere Bushaltestelle beim Gemeindeamt/Kohlbachersiedlung für den Schüler:innenbedarfsverkehr einzurichten damit die Anzahl an Kinder, die an der Hauptstraße auf den Bus warten, reduziert wird. Der Bürgermeister gibt dazu bekannt, dass Änderungen bzw. Ausweitung der Haltepunkte bereits in Prüfung sind.

Gf. GRin Brigitte Lewisch berichtet, dass die Gripeschutzimpf-Aktion heuer am 03.11.2021 stattfinden wird.

Vbgm. Simone Kubo, MSc. berichtet, dass das Ferienspiel in der 4. Augustwoche in Abstimmung mit Achau in Henndorf stattgefunden hat. Sechs der neun Ferienwochen wurden bespielt. Je nach Veranstaltung gab es eine maximale Anzahl an Kinder, die teilnehmenden konnten.



Der Volksschulausschuss ist vor Kurzem zusammengetreten. Bgm. Thaddäus Heindl hat als Obmannstellvertreter die Nachfolge von Herrn Ferdinand Hausenberger angetreten. Es wurde im Ausschuss ein Prioritätenplan vorgestellt: Erste Priorität – Beschattung im Neubaubereich, zweite Priorität – EDV Ausstattung, dritte Priorität – Dachsanierung.

Am 05.10.2021 findet die Verkehrserziehung für Kinder von fünf bis zwölf Jahren statt. Zwei Polizisten der Polizei Vösendorf werden die Schulung vornehmen.

Der Arbeitskreis der Gesunden Runde fand diese Woche am Montag statt. Alle Termine sind auf der Homepage der Gemeinde einsehbar, unabhängig von Aussendungen. Mittwochs findet immer der Line Dance statt, nächste Woche startet die Gesprächsrunde „Reden Wir – Erzählen Sie“ mit dem ersten Schwerpunktthema „Darm“.

Am 09.10.2021 findet der Spieleabend statt und immer donnerstags die Spielothek.

Die Becher vom Geschirrmobil sind schon einsatzbereit, das Geschirrmobil noch nicht. Aufgrund dessen müssen die Becher noch selber und extern gewaschen werden.

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl berichtet, dass die COVID-Durchimpfungsrate in Henndorf ungefähr 70 % beträgt (diese Zahl ist öffentlich einsehbar), im Moment gibt es keinen aktiven positiven Fall, und seit September 2020 gab es 100 Fälle.

Der Turnverein wird nun von Herrn Kickingeder als Obmann geführt. Es gibt bereits ein buntes Programm für das sich jede:r gerne anmelden kann.

Es gab einen Kennenlern-Termin mit der neuen Bezirkspolizeichefinkommandantin des Bezirkes Mödling, Frau Haselbacher Gertraud.

Am 26.10.2021 wird der FIT-Marsch stattfinden, es sind alle herzlich eingeladen.

Da nichts weiter vorgebracht wird, bedankt sich Bgm. Mag. Thaddäus Heindl bei den anwesenden Gästen und schließt den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung um 21:40 Uhr.



Die Niederschrift über diese Sitzung umfasst 12 Seiten.
Hennersdorf, am 29.09.2021

Der Vorsitzende:

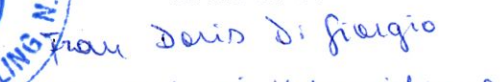

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl

für die VP:

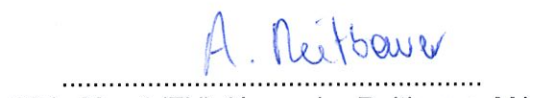

gf. GR DI Klaus Steininger



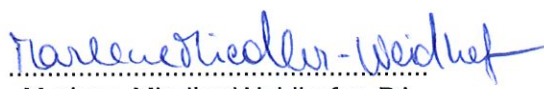
für die SPÖ:


verweigert die Unterzeichnung
des Protokolls.
gf. GRin Mag.^a Doris Di Giorgio, MBA

für Die Grünen Hennersdorf:


GRin Mag.^a (FH) Alexandra Reitbauer, MA

Schriftführerin:


Marlene Miedler-Weidhofer, BA